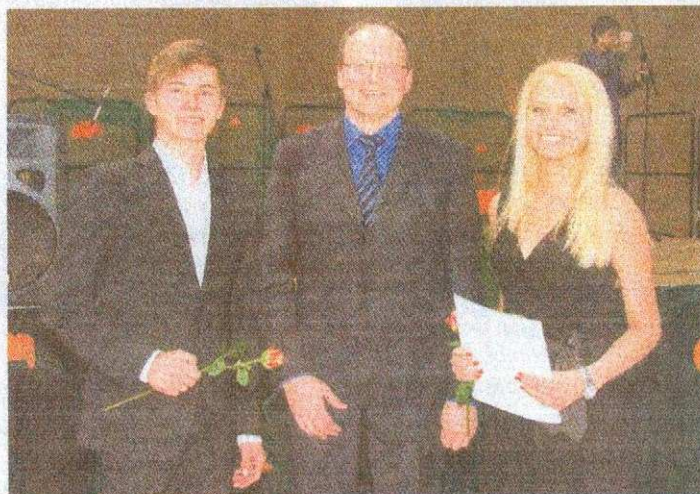


Elsensee-Gymnasium: Abi-Jahrgang glänzt mit Bestnoten

QUICKBORN „Das war kreb-sig“, taufte der Abi-Jahrgang 2012 die Zeit am Elsensee-Gymnasium. Ein Motto, das Quickborns Bürgermeister Thomas Köppl bei der Entlassungsfeier am Sonnabend humorvoll aufgriff. „Sie haben hier eine gute Zeit gehabt. Und ich hoffe, auch etwas von sozialer Verantwortung mitbekommen. Laufen Sie nicht, wie bei Krebsen üblich, zur Seite weg! Und passen Sie auf, dass Sie nicht abgekocht werden!“

Auch von Schulleiter Michael Bülck gab es wohlgemeinte Appelle an die insgesamt 28 Abiturienten der Abgangsklassen von Marion Lambeck (13a) und Claudia Bahr (13b): „Gehen Sie den Dingen auf den Grund, blei-



Schulleiter Michael Bülck gratuliert den Jahrgangsbesten Martin Väh (1,0) und Katharina Koyro (1,1).
JÄGER

ben Sie neugierig und haben Sie Vertrauen in Ihre Fähigkeiten.“ Die schulischen Voraussetzungen wurden dafür geschaffen: Ein Drittel des

Abiturjahrgangs 2012 bestand die Reifeprüfung mit einer Eins vor dem Komma, die Besten sind Martin Väh mit der Traumnote 1,0 und

Katharina Koyro mit einem Schnitt von 1,1.

Dass am Elsensee-Gymnasium nicht nur gebüffelt wurde, schilderte Frau Lambeck an einem Beispiel: „Bei einer Studienfahrt nach Barcelona im vorigen Jahr sahen wir erstmals gemischte Gruppen aus beiden Klassen, endlich schien so etwas wie Gemeinschaft zusammenzuwachsen, die sich bis heute weiterentwickelt hat.“ Zuvor sei das anders gewesen.

Die Schüler Katharina Hübsch, Hendrik Schwager und Johannes Bertram blickten witzig zurück: „Ja, ja, die Oberstufe – das Du wird zum Sie, und auf einmal werden wir erwachsen. Einige plagten sich anstatt mit Büchern mit einem schlech-

ten Gewissen...“ Doch sie haben es geschafft und strahlten über beide Ohren, als sie ihre Abschlusszeugnisse gemeinsam auf der Bühne präsentierten.

Für den geduldigen und bisweilen strengen Einsatz dankten die Schüler ihren Lehrkräften mit Blumensträußen und Musik aus starken Disco-Boxen. Für das musikalische Rahmenprogramm der Feier sorgte der Oberstufenchor unter der Leitung von Melanie Grunert mit mehreren Auftritten. Nach der Verabschiedung gab es einen Sektempfang im Innenhof des Gymnasiums. Den Abiball werden die Elsensee-Abiturienten am 9. Juni im Cap Polonio in Pinneberg feiern.
pja